

Die Therapieangebote der CCB Reha

Sport- und Bewegungstherapie

Ergometertraining mit Ekg-Überwachung
Medizinische Trainingstherapie (MTT) am Gerät
Herzsport
Terraintraining /Nordic Walking
Atemgymnastik
Rückenschule
Gefäßtraining

Psychologische Betreuung

Seminare zur Krankheitsbewältigung
Motivation zum Nichtrauchen
Entspannungstechniken
Psychologische Einzelgespräche
Motivation zum Essverhalten
Kognitives Training

Ernährungsberatung

Einkaufspraxis und Lehrküche
Schulungen zur Ernährungsumstellung

Hypertonieschulung

Schulung zur Selbstkontrolle

(Blutdruck, Blutzucker, Blutgerinnung)

Gesundheitsbildung, Gesundheitstraining

Ergotherapie

Sozialberatung

Physiotherapie

Krankengymnastik, manuelle Therapie,
Lymphdrainagen
Schulung zur physiotherapeutischen Behandlung

Das kompetente Team aus Ärzten, Sportwissenschaftlern, Psychologen, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Masseuren und Sozialarbeitern in der CCB Reha betreut Sie nach Richtlinien des BAR und der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislauferkrankungen (DGPR) und der Reha-Träger.

In modernen, ansprechenden Räumen empfängt Sie eine freundliche Atmosphäre, die dem Umgang mit der Krankheit eine positive Richtung gibt.

Die CCB Reha ist Partner folgender Kostenträger

Deutsche Rentenversicherung
Gesetzliche Krankenkassen und Ersatzkrankenkassen
Bundesknappschaft
Private Krankenversicherer und Beihilfe
Selbstzahler

Öffnungszeiten CCB Reha

Montag bis Freitag 8.00 bis 14.30 Uhr

Privates Training im CCB HERZWERK

Montag bis Freitag 14.00-22.00 Uhr
Samstag und Sonntag 10.00-17.00 Uhr

Zentral gelegen an der Friedberger Warte

Die CCB Reha befindet sich in dem Gebäudekomplex mit tegut und Apotheke an der Kreuzung Dortelweiler Straße / Friedberger Landstraße.

Sie erreichen das Zentrum aus allen Himmelsrichtungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln und mit dem Auto.

Kostenlose Parkplätze

Nach Anmeldung ausreichend verfügbar.

Barrierefreier Zugang

Über das Treppenhaus oder den Aufzug gelangen Sie in den 3. Stock zur Anmeldung der CCB Reha.

Fachärztliche Leitung

Prof. Dr. med. G. Kober

Innere Medizin, Kardiologie, Physikalische und Rehabilitative Medizin und Rehabilitationswesen

Dr. med. S. Bruder

Innere Medizin, Kardiologie, Kardiovaskuläre Präventivmedizin (DGPR)

Friedberger Landstraße 406
60389 Frankfurt a. M.
Tel. 069 9542593-0
Fax. 069 9542593-10
www.ccb-reha.de
info@ccb-reha.de

HRB-Nr. 82547
Amtsgericht Frankfurt
Umsatzsteuer ID:
DE258750053

Geschäftsführende Gesellschafter

Prof. Dr. med. A. Schmermund

Prof. Dr. med. B. Nowak

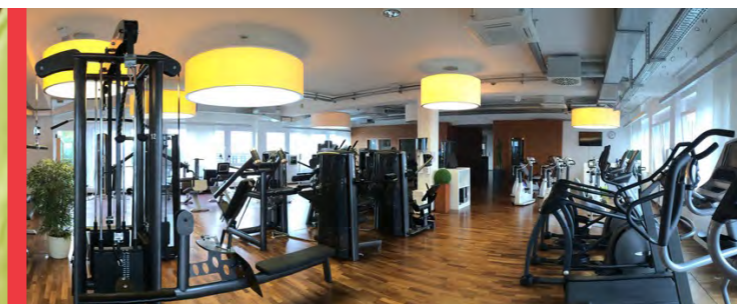
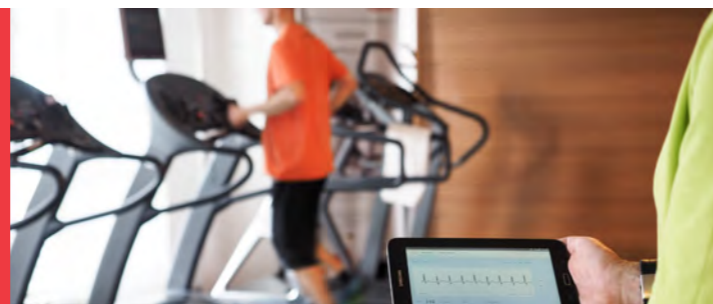
Stand: 08/2019

CCB Reha

Ambulante kardiologische und angiologische
Rehabilitation und Prävention

Ambulante Reha

Ihr Weg zu Leistungsfähigkeit, Belastbarkeit und Lebensfreude



Ziel aller Rehabilitationsmaßnahmen in der CCB Reha

In der kardiologischen Rehabilitation lernen Sie, mit meist chronischen Erkrankungen umzugehen und erfahren ein neues Vertrauen in Ihre körperliche und geistig-seelische Leistungsfähigkeit. Wir informieren Sie über Entstehungsmechanismen und Risikofaktoren von Herz-Kreislauf- und Gefäßerkrankungen. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir eine Veränderung Ihrer Lebensweise erreichen, um das Fortschreiten der Erkrankung zu verhindern oder aufzuhalten. Es ist uns wichtig, Ihnen eine selbstbewusste Rückkehr in den normalen Lebens- und Arbeitsalltag zu ermöglichen.

Warum eine ambulante Reha?

Eine ambulante Reha bietet exakt die gleichen Leistungs- und Therapieangebote wie eine stationäre Reha. Mit dem einzigen Unterschied, dass Sie ab Nachmittag zu Hause in Ihrer privaten Umgebung sind. Abends, nachts und an den Wochenenden führen Sie Ihr ganz normales Leben weiter, sind in Ihrem Umfeld und pflegen Ihre Sozialkontakte. Im Alltag gibt es für Sie keine Unterbrechungen, keine Eingewöhnungsphase.

Alles, was Sie in der Reha lernen, können Sie sofort in Ihr tägliches Leben einbauen. Dieser nahtlose Übergang zwischen Reha und Alltag führt zu guten Ergebnissen, was die Akzeptanz der Maßnahme und Änderung des Lebensstils betrifft.

Auch macht es die ambulante Reha in Wohnortnähe leichter, Angehörige an Seminaren und Schulungen zu beteiligen. Ebenso ist der direkte Kontakt zu Ihrem Hausarzt oder Ihrem Kardiologen durch die räumliche Nähe besonders gegeben.

Wie geht es nach der Reha weiter?

Alles in der Reha Erlernte setzen Sie im täglichen Leben in Beruf und Alltag um. Führen Sie einfach alles fort wie in der CCB Reha trainiert.

Nach der Rehabilitationsmaßnahme können Sie an Nachsorgeprogrammen und Auffrischkursen teilnehmen. Die Deutsche Rentenversicherung Bund bietet die Intensivierte REhaNACHsorge (IRENA) mit einem Umfang von max. 6 Monaten an.

Ziel aller sich an eine Reha anschließenden Maßnahmen ist es, das erreichte Rehazi zu verbessern bzw. zu erhalten. Die Empfehlung zur Reha-Nachsorge oder den Antrag auf Kostenübernahme für den Rehabilitationssport erhalten Sie von Ihrem Arzt.

Im Hinblick auf Nachhaltigkeit der Reha-Maßnahme ist es sinnvoll, die erlangte Belastbarkeit zu erhalten und sich im CCB HERZWERK zu einer Herzsportgruppe, zum Nordic Walking oder zum Intervalltraining bei Herzschwäche anzumelden.



Für welche Patienten kommt eine ambulante Rehabilitationsmaßnahme in der CCB Reha in Frage?

In der CCB Reha werden Patienten mit folgenden Indikationen behandelt:

- **Koronare Herzkrankheit**
PTCA, Stent-Implantation
Herzinfarkt
- nach **Operationen am Herzen** z. B.
Bypass-OP
minimal invasiver Koronarchirurgie
Herzklappen-OP
- **Angeborene und erworbene Herzklappenfehler**
Herzklappenersatz oder -rekonstruktion
- **Herzinsuffizienz**
- nach **Herzmuskelentzündung**
- **schwer einstellbare arterielle Hypertonie und hypertensive Herzerkrankung**
- **Ansammlung von Risikofaktoren wie Übergewicht, Rauchen und erhöhter Blutzucker**
- nach **ICD oder CRT Implantation**
- **Interventionen bei Herzrhythmusstörungen (Katheter-Ablation)**
- **schwere Lungenembolie**
- nach **Gefäßoperationen**
- **Periphere arterielle Verschlusskrankheit (pAVK)**

Bitte sprechen Sie Ihren Arzt auf die Indikation an.

Die Kardiologische Rehabilitation umfasst in der Regel 15 - 20 Behandlungstage. Die Intensität wird individuell in der Aufnahmeuntersuchung festgelegt und richtet sich nach Ihrer Belastungsfähigkeit. Bitte planen Sie ca. 6 Stunden für einen Behandlungstag ein. Ruhepausen und Zeit zum Essen, Trinken und Ausruhen zwischen den Therapien dienen der Entspannung.

Zu Beginn legen Sie zusammen mit einem Arzt die Therapieziele in den Bereichen Lebensstil, Stoffwechsel, Ausdauer und Belastbarkeit, Bewegungsapparat und Herz-Kreislauf-Erkrankung fest. Aber auch psycho-soziale Ziele wie die berufliche Wiedereingliederung, die psychische Stabilität und eine verbesserte Teilhabe am sozialen und beruflichen Leben werden definiert. Dann wird Ihr individueller Behandlungsplan entwickelt, der Sie zu den gesteckten Zielen bringen soll.

Am Ende der Rehabilitationsmaßnahme sitzen Sie wieder mit dem betreuenden Arzt zusammen und besprechen, welche Ziele erreicht wurden, was sich für Sie verändert hat.

